

**KKV**  
OSNING OSNABRÜCK  
Im Verband der Katholiken  
in Wirtschaft und Verwaltung



**V**om Himmel hoch, da  
komm' ich her,  
ich bring' euch gute neue Mär:  
Euch ist ein Kindlein heut geborn  
von einer Jungfrau auserkorn,  
es ist der Herr Christ, unser Gott,  
der will euch führn aus aller Not,  
er bringt euch alle Seligkeit,  
die Gott der Vater hat bereit'.

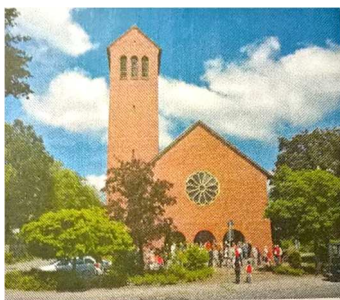
Ach Herr, du Schöpfer aller Ding,  
wie bist du worden so gering,  
dass du da liegst als armes Kind,  
von dem wir nun erlöset sind.

(nach M. Luther)

Osnabrück, im Dezember 2020

### **Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des KKV Osning,**

in diesem „besonderen“ Jahr, das uns so klar und deutlich vor Augen führt, wie sehr wir Gemeinschaft, Kommunikation, nette Gespräche, eine liebe Umarmung und hier und da auch ein Küsschen schätzen, ist es hilfreich, zu wissen, dass wir in unserer „Osningfamilie“ eingebunden sind und an uns gedacht wird.



Gottesdienst aus Anlass des  
130. Stiftungsfestes des KKV Osning  
in der Heilig-Geist-Kirche  
am Sonntag, dem 1. November 2020

So feierten wir am 1. November 2020 in der Heilig-Geist-Kirche das 130. Stiftungsfest des KKV Osning mit einem Gottesdienst. Unser Geistlicher Beirat, Herr Domkapitular Dr. Hermann Wieh las die Heilige Messe. Für ihre langjährige Mitgliedschaft im KKV Osning wurden darin die Jubilare Herr Heinz Marquard (70 Jahre), Herr Franz Willmann (70 Jahre) und Frau Ingrid Narup (25 Jahre) und Frau Agnes Nick (25 Jahre) geehrt.

**Im Namen des Vorstandes und unseres Geistlichen Beirates bedanke ich mich für Ihre Verbundenheit mit dem KKV und wünsche Ihnen, Ihren Familien und Lieben Gesundheit, ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für ein gutes Jahr 2021.**

Ihr

## Von guten Mächten

Von guten Mächten treu und still umgeben,  
behütet und getröstet wunderbar,  
so will ich diese Tage mit euch leben  
und mit euch gehen in ein neues Jahr.  
Von guten Mächten wunderbar geborgen  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

(D. Bonhoeffer)

Diesem Schreiben ist **kein** Programm I/2021 beigelegt. Wir hatten Veranstaltungen geplant, - denn wie Ihr alle wisst, muss mancher Termin schon sehr frühzeitig organisiert werden - aber ... und was ich jetzt schreiben müsste, füllt jeden Tag 80% unserer Zeitungen.

Wir haben beschlossen „auf Sicht zu fahren“ und Euch dann über Veranstaltungen zu informieren, wenn sie anliegen und möglich erscheinen. Zum jetzigen Zeitpunkt möchten wir am **08. Januar 2021** um **18:00 Uhr** mit dem Jahresanfangsgottesdienst in der Kapelle des Marienhospitals das neue Jahr beginnen. Bitte bringt Euren Mundschutz und Euer Gotteslob mit.

### Rückblick nach vorn (Eugen Roth)

Ein Mensch bedenkt in dieser Zeit:

Wie war das Jahr, das nun schon weit, auf seinem Weg nach Gestern ging.

War es ein Jahr, das froh ihn stimmte?  
Das ihn im Rückblick gar ergrimmt?  
Der Mensch mit sich um Antwort ringt.

Da trifft er auf dem Weg nach Gestern, den Unmensch, und er fragt am besten,  
ob dieser nicht die Antwort weiß.

Und diese ihn dann überrascht, das hätte selbst er nicht gedacht,  
wie ihn der Unmensch barsch belehrt.

Die Zukunft liegt vor Deinen Füßen.  
Nicht rückwärts schau'n, sonst wirst Du's büßen;  
denn diese Welt, da sei gewiss, blickt nur nach vorn, gleich wie sie ist.

Wer rückwärts schaut, hat angefangen, für sich das Gestern zu verlangen,  
er übersieht dabei das Morgen, dort gilt es, alles zu besorgen, was unser Leben so bestimmt.

Der Mensch sich das zu Herzen nimmt.  
Er dankt dem Unmensch und beginnt, den Weg nach Morgen zu beschreiten,  
sich auf die Zukunft vorbereitend.